

Denn es geschah wider ihren Willen,  
 Daß ich die Kleinode diesen Zweien  
 So dumm gutmüthig sollte leihen.  
 Hier bin ich betrogen und geprellt,  
 Und leide das größte Unrecht der Welt,  
 Und spräche der König mich frei von der Schuld,  
 So fast' ich mich doch nicht in Geduld.  
 Wandern wollt ich von Land zu Land,  
 Bis ich die Spur der Schätze fand,  
 Die so köstlich waren außer Massen,  
 Und sollt ich dafür mein Leben lassen."

---

### Das sechste Kapitel.

Wie Reineke von dem ersten Kleinode über die Massen lügt und sagt, es sei ein Ring mit einem Edelstein gewesen, dessen Tugend er mit Lügen lang und breit beschreibt.

Reineke sprach: „O König hehr,  
 Eure Herrlichkeit bitt ich sehr,  
 Gönnt mir nur eine kurze Zeit,  
 Daß ich von all der Köstlichkeit  
 Der edeln Kleinode dürfe sagen,  
 Die ich Bellin gab, euch zu tragen;  
 Wiewohl sie euch nicht geworden sind.“  
 Der König sprach: „So sagt geschwind!“